

29/30. 5. 86

REG.NR. FUER EDV: 3220 30.05.86, 1804

AUSWAERTIGES AMT
VERTEILER:

SCH

EX.: 1-5: 2
6: 2-Z1
7: D3
8: STS

FM-ZENTRUM ERLEDIGT WEITERLEITUNG AN:
BPA, CHBK, BMVG, ATHEN DIPLO, ANKARA, DEN HAAG DIPLO, KOPENHAGEN
DIPLO, OSLO, BRUESSEL NATO, BRUESSEL DIPLO, LISSABON DIPLO,
LUKSEMBURG DIPLO, REYKJAVIK, WASHINGTON, LONDON DIPLO, MADRID DIPLO,
PARIS DIPLO, ROM DIPLO, MOSKAU, WARSCHAU, STAENDIGE VERTR., GENF,
WIEN DIPLO, NEW YORK UNO, STOCKHOLM KVAE, TOKYO

AUS: BM-DELEGATION
NR 5 VOM 30.05.1986, 1130 OZ
AN: BONN AA
C I T I S S I M E

FERNSCHREIBEN (VERSCHLUESSELT) AN 201
EINGEGANGEN: 30.05.86, 1801 OZ
AUCH FUER BPA, CHBK, BMVG, ATHEN DIPLO, ANKARA, DEN HAAG DIPLO,
KOPENHAGEN DIPLO, OSLO, BRUESSEL NATO, BRUESSEL DIPLO, LISSABON
DIPLO,
LUKSEMBURG DIPLO, REYKJAVIK, WASHINGTON, LONDON DIPLO,
MADRID DIPLO, PARIS DIPLO, ROM DIPLO, MOSKAU, WARSCHAU,
STAENDIGE VERTR., GENF, WIEN DIPLO, NEW YORK UNO,
STOCKHOLM KVAE, TOKYO

AA: AUCH FUER 220
GENF: CD
WIEN: MBFR
BRUESSEL NATO: DMV
AZ.: ROEM. 1-362.05*1
BETR.: NATO-AUSSENMINISTER-FRUEHJAHRSKONFERENZ HALIFAKS VOM
29.*30. MAI 1986.
HIER : 1) ERKLAERUNG DER MINISTERTAGUNG DES NORDATLANTIKRATES
IN HALIFAKS, KANADA, AM 29. UND 30. MAI 1986
2) ERKLAERUNG VON HALIFAKS UEBER KONVENTIONELLE
RUESTUNGSKONTROLLE

--ZUR UNTERRICHTUNG--

IM ANHANG WERDEN DIE O.A. ERKLAERUNGEN DER MINISTER
UEBERMITTELT.

HANSEN*BEHREND'S
FOLGT ANLAGE 1

**ERKLAERUNG DER MINISTERTAGUNG DES NORDATLANTIKRATS IN
HALIFAKS, KANADA, AM 29. UND 30. MAI 1986

1. IN HALIFAKS HABEN WIR UNS MIT ALLEN ASPEKTEN DES WEST-
OST-VERHAELTNISSES BEFASST. WIR GELANGEN ZU DEM SCHLUSS, DASS
HINDERNISSE FUER UEBEREINSTIMMUNG, SO SCHWERWIEGEND SIE AUCH SEIN
MOEGEN, BEIDE SEITEN NICHT DARAN HINDERN SOLLTEN, IN BEREICHEN
VORANZUSCHREITEN, IN DENEN GEMEINSAME INTERESSEN VORHANDEN SIND.
WIR BLEIBEN ZUR ZUSAMMENARBEIT BEREIT, WO EINE GEMEINSAME
GRUNDLAGE GEGEBEN IST. WIR WERDEN UNSERE ANSTRENGUNGEN FORTSETZEN,

SEITE 1
EXPL.NR.

MEINUNGSVERSCHIEDENHEITEN IN ANDEREN BEFELDEN ZU VERRINGERN.

2. WIR BLEIBEN GEMEINSAM ENTSCLOSSEN, ANGEMESSENE STREITKRAEFTE BEIZUBEHALTEN UND EIN KONSTRUKTIVERES VERHAELTNIS ZU DEN STAATEN DES OSTENS ANZUSTREBEN. DAS KONVENTIONELLE UNGLEICHGEWICHT IN EUROPA UND DIE ANHALTENDE VERSTAERKUNG UND MODERNISIERUNG ALLER KATEGORIEN DER SOWJETISCHEN STREITKRAEFTE GEBEN JEDOCH WEITER ANLASS ZU BESORGNIS. UM DEN FRIEDEN ZU WAHREN UND KRIEG IN JEDER FORM ZU VERHINDERN, WERDEN WIR DIE ABSCHRECKUNGSSTRATEGIE DES BUENDNISSES BEIBEHALTEN.

3. WIR SIND ZU WEITEREN ANSTRENGUNGEN ENTSCLOSSEN, UM BEI DER RUESTUNGSKONTROLLE UND ABRUESTUNG FORTSCHRITTE ZU ERZIELEN. WIR WOLLEN EIN NIEDRIGERES UND AUSGEWOGENERES STREITKRAEFTELEVEL. WIR UNTERSTUETZEN DIE BEMUEHUNGEN DER VEREINIGTEN STAATEN UM EINSCHNEIDENDE REDUZIERUNGEN DER SOWJETISCHEN UND AMERIKANISCHEN NUKLEAREN STREITKRAEFTE. WIR STREBEN EINEN VERTRAG AN, DER CHEMISCHE WAFFEN VOLLSTAENDIGE BESEITIGT. AUCH REDUZIERUNGEN DER KONVENTIONELLEN STREITKRAEFTE SIND VON ENTSCHEIDENDER BEDEUTUNG, UM DAS DERZEITIGE KONVENTIONELLE UNGLEICHGEWICHT ZWISCHEN DEM BUENDNIS UND DEM WARSCHAUER PAKT ZU BEHEBEN. DARUEBER HINAUS STREBEN WIR KONVENTIONELLE STABILITAET IN GANZ EUROPA AN. UEBER KONVENTIONELLE RUESTUNGSKONTROLLE HABEN WIR HEUTE EINE GESONDERTE ERKLAERUNG ABGEGEBEN.

4. DIE BUENDNISPARTNER HABEN IN ALLEN VERHANDLUNGSFOREN, AN DENEN SIE TEILNEHMEN, DETAILLIERTE VORSCHLAEGE ZUR ERHOEHUNG VON STABILITAET UND SICHERHEIT GEMACHT. WIR ERWARTEN NUN EINE GLEICHERMASSEN KONSTRUKTIVE ANTWORT DER SOWJETUNION UND DER UEBRIGEN STAATEN DES WARSCHAUER PAKTS AM VERHANDLUNGSTISCH. OEFFENTLICHE ERKLAERUNGEN ALLEIN GENUEGEN NICHT.

5. ANGEMESSENE VERIFIKATIONSMASSNAHMEN SIND DER SCHLUESSEL ZU FORTSCHRITTEN BEI ALLEN GEGENWAERTIG STATTFINDENDEN VERHANDLUNGEN UND SIND WESENTLICH FUER DIE BILDUNG VON VERTRAUEN UND OFFENHEIT. JEDE VEREINBARUNG MUSS DAS VERTRAUEN IN DIE VERTRAGSTREUE FESTIGEN UND DAS BESTEHENDE VERTRAGSREGIME STAERKEN. WIR SIND BEREIT, UMFASSENDE VERIFIKATIONSMASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH SYSTEMATISCHER INSPEKTIONEN VOR ORT AUF DER GRUNDLAGE VOLLER GEGENSEITIGKEIT ZU AKZEPTIEREN.

6. DIE ENTWICKLUNG FRIEDLICHER UND REALISTISCHER WEST-OST-BEZIEHUNGEN ERFOEDERT JEDOCH MEHR ALS RUESTUNGSKONTROLLE. DER GESAMTBEREICH DER HUMANITAEREN FRAGEN BLEIBT VON ENTSCHEIDENDER BEDEUTUNG: DIESER UMFASST DIE RESPEKTIERUNG DER MENSCHENRECHTE UND DIE FOERDERUNG MENSCHLICHER KONTAKTE. DARUEBER HINAUS IST EIN AUF MEHR ZUSAMMENARBEIT GERICHTETES WEST-OST-VERHAELTNIS EINSCHLIESSLICH DES POLITISCHEN DIALOGS, DES HANDELS UND DES KULTURAUUSTAUSCHS NOTWENDIG, AN DENEN SICH ALLE STAATEN AUF DER GRUNDLAGE DER GLEICHBERECHTIGUNG BETEILIGEN.

7. WIR BEKRAEFTIGEN DIE BEDEUTUNG, DIE JEDER EINZELNE VON UNS DEM KSZE-PROZESS IN ALLEN SEINEN ASPEKTEN BEIMISST. IN STOCKHOLM DRINGEN WIR AUF EINE VEREINBARUNG UEBER EINEN SATZ SUBSTANTIELLER VERTRAUENS- UND SICHERHEITSBILDENDER MASSNAHMEN BIS ZUM SEPTEMBER 1986. WIR SIND ENTSCLOSSEN, DEN KSZE-PROZESS AUF DEM WIENER KSZE-FOLGETREFFEN IM NOVEMBER, DAS AUF POLITISCHER EBENE EROEFFNET WERDEN SOLLTE, ZU FOERDERN.

8. WIR UNTERSTREICHEN DIE BEDEUTUNG DER WEITEREN EINHALTUNG DES VIERMAECHTEABKOMMENS UEBER BERLIN UND, INSBESONDERE ANGESICHTS DER DERZEITIGEN LAGE, DER AUFRECHTERHALTUNG DES FREIEN VERKEHRS IN DER STADT.

9. DER TERRORISMUS GIBT UNS ALLEN ANLASS ZU ERNSTER SORGE.

SEITE 2
EXPL.NR.

ER STELLT EINE UNERTRAEGLICHE BEDROHUNG FUER UNSERE BUERGER UND DIE UNTERHALTUNG NORMALER INTERNATIONALER BEZIEHUNGEN DAR. WIR SIND ENTSCLOSSEN ZUSAMMENZUARBEITEN, UM DIESE GEISSEL ZU BESEITIGEN. WIR FORDERN ZU ENGERER INTERNATIONALER ZUSAMMENARBEIT BEI DIESEN BEMUEHUNGEN AUF.

10. DER ZWECK UNSERES BUENDNISSES BESTEHT DARIN, UNSEREN VOELKERN EIN LEBEN IN FRIEDEN UND FREIHEIT, FREI VON JEDER BEDROHUNG IHRER SICHERHEIT ZU ERMOEGLICHEN. WIR STREBEN EINEN FRUCHTBAREN WEST-OST-DIALOG AN. DIES WIRD DIE STABILITAET IN UNSEREN BEZIEHUNGEN ZU DEN MITGLIEDERN DES WARSCHAUER PAKTES FESTIGEN. WIR RUFEN DIE SOWJETUNION UND DIE UEBRIGEN STAATEN OSTEUROPAS AUF, SICH UNS IN DIESEM BESTREBEN ANZUSCHLIESSEN.

ENDE DER ANLAGE 1

FOLGT ANLAGE 2

***-ERKLAERUNG VON HALIFAKS UEBER KONVENTIONELLE RUESTUNGSKONTROLLE--

- IM BUENDNIS SIND WIR DEM IDEAL VERPFLICHTET, DASS ALLE VOELKER EUROPAS VOM ATLANTIK BIS ZUM URAL IN FRIEDEN, FREIHEIT UND SICHERHEIT LEBEN. UM DIESEM IDEAL ZU DIENEN, SIND AUF DEM GEBIET DER KONVENTIONELLEN RUESTUNGSKONTROLLE MUTIGE NEUE SCHRITTE ERFORDERLICH.

- UNSER ZIEL IST, STABILITAET UND SICHERHEIT IN GANZ EUROPA DURCH MEHR OFFENHEIT UND DIE HERSTELLUNG EINES NACHPRUEFBAREN, UMFASSENDEN UND STABILEN GLEICHGEWICHTS KONVENTIONELLER STREITKRAEFTE AUF NIEDRIGEREM NIVEAU ZU STAERKEN.

- UM MIT NACHDRUCK AUF DIESES ZIEL HINZUARBEITEN, HABEN WIR BESCHLOSSEN, EINE HOCHRANGIGE ARBEITSGRUPPE FUER KONVENTIONELLE RUESTUNGSKONTROLLE EINZUSETZEN.

- SIE WIRD AUF DEN WESTLICHEN VORSCHLAEGEN IN DER KVAE-KONFERENZ IN STOCKHOLM UND IN DEN MBFR-VERHANDLUNGEN IN WIEN AUFBAUEN (SEMI) IN BEIDEN FOREN SIND DIE TEILNEHMENDEN BUENDNISPARTNER ENTSCLOSSEN, BALD VEREINBARUNGEN ZU ERREICHEN.

- SIE WIRD GENERALSEKRETAER GORBATSCHOWS ERKLAERUNG VOM 18. APRIL BERUECKSICHTIGEN, IN DER DIE BEREITSCHAFT AUCH DER SOWJETUNION ZUM AUSDRUCK GEBRACHT WURDE, REDUZIERUNGEN KONVENTIONELLER STREITKRAEFTE VOM ATLANTIK BIS ZUM URAL ANZUSTREBEN.

- EIN ZWISCHENBERICHT WIRD DEM RAT IM OKTOBER VORGELEGT WERDEN UND EIN ENDGUELTIGER BERICHT WIRD AUF UNSERER NAECHSTEN TAGUNG IM DEZEMBER EROERTERT WERDEN.

- UNSER ZIEL IST EINE GRUNDLEGENDE VERBESSERUNG IN DEN WEST-OST-BEZIEHUNGEN, IN DENEN MEHR VERTRAUEN, GROESSERE OFFENHEIT UND ERHOEHTE SICHERHEIT VON NUTZEN FUER ALLE SEIN WERDEN **

ENDE DER ANLAGE 2

SEITE 3
EXPL.NR.